

Fassathlon: Mit dem Bierfass auf der Strecke

Freiberg erlebt am Sonnabend die 18. Auflage der Weltmeisterschaft im Fassathlon. Zur Jubiläumsveranstaltung wird gerannt, geradelt, geschwommen – und getrunken.

FREIBERG – Die Jubiläumsweltmeisterschaft im Fassathlon startet am morgigen Samstag wieder in Freiberg. „Ab 12 Uhr wird für die 18. Auflage gerannt, geradelt, geschwommen und zum Finale auch getrunken“, freut sich Mitorganisator Jens Grigoleit auf das Spektakel. „Dabei feiern wir ein Jubiläum, vor 20 Jahren, 2003, fand die erste Fassathlon-Weltmeisterschaft statt. Erfunden wurde dieser Gaudi-Wettbewerb von Freiburger Studenten mit dem Ziel, gleichzeitig zwei Plagen der Menschheit – Nüchternheit und Unsportlichkeit – wirksam zu bekämpfen“, erklärte er mit einem Schmunzeln.

Auf die Teilnehmer warten erneut einige sportliche Herausforderung: 5 Kilometer Laufen, 200 Meter Schwimmen, 10 Kilometer Radfahren und einen Liter Bier möglichst schnell Trinken. Bei allen Disziplinen ist dabei ein zum Sportgerät umfunktioniertes 25-Liter-Fass mitzuführen, welches vom Veranstalter gestellt wird. „Neben der Einzel- gibt es auch eine Teamwertung, die über die Vergabe der begehrten Weltmeistertitel entscheidet“, erklärt Jens Grigoleit.

Anmeldungen zur Fassathlon-Weltmeisterschaft sind noch am Wettkampftag bis 11 Uhr am Stand der Rennleitung vor dem Haupteingang des Johannisbades möglich. Dort befinden sich auch Start und Ziel aller vier Disziplinen. Die Siegerehrung ist gegen 17.30 Uhr geplant. Anschließend gibt es noch eine Fassathlon-Party. |hy



Weltmeisterschaft im Fassathlon: Teildisziplin ist das Fass-Schwimmen über 200 Meter. FOTO: CHRISTOF HEYDEN